



Danksagung 20-jähriges Jubiläum



- dem Stadtbäcker für die Geburtstagstorte
- der Linden-Apotheke - Frau Lembcke für die Sachspende
- der Löwen-Apotheke - Frau Barkahn für die Sachspende
- den Mitarbeiterinnen der Löwen-Apotheke für das Spiel mit dem Glücksrad
- dem Blumenhaus C. Wegener für den Blumenschmuck
- bei der Diakoso Servicegesellschaft mbH für die Bereitstellung der Speisen und Getränke
- bei der Minigarde des Goldberger Karnevalvereins für ihre Darbietungen
- dem „Duo stell dich ein“ für das Unterhaltungsprogramm
- dem Goldberger Posaunenchor für die musikalische Umrahmung am Abend
- allen Mitarbeiter/innen und ehrenamtlichen Helfern für ihr Engagement
- den vielen Gästen, die ihr Interesse an uns bekundet haben
- kurz: bei allen, die zum Gelingen dieses Tages ihren Beitrag geleistet haben.

„Kaum zu glauben, aber wahr - jetzt ist das Stephanushaus Goldberg schon 20 Jahr!

Am 24. Juni haben wir unser Jubiläum gefeiert.

Rückblickend können wir sagen, dass es ein gelungenes Fest war.

Wir möchten uns für die vielen Glückwünsche, Blumengrüße, Geschenke und Spenden bedanken, die wir anlässlich unserer Feier erhalten haben.

Herzlich bedanken möchten wir uns in diesem Zusammenhang bei:

- Herrn Pastor Hasenpusch für die Gestaltung des Festgottesdienstes
- Herrn Pastor Voß i. R. und Herrn Hopkes für ihre Grußworte

Das größte Geschenk jedoch ist das Vertrauen, das unsere „Kunden“ uns in den vergangenen Jahren entgegen gebracht haben. Unser Bestreben ist es, uns dieses Vertrauen auch in Zukunft zu verdienen.

B. Langer
Einrichtungsleitung



INHALTSVERZEICHNIS

- Sprechzeiten
- Bereitschaftspläne
- Amtliche Bekanntmachungen
- Informationen aus den Gemeinden
- Aus den Kitas
- Aus den Schulen
- Wir gratulieren
- Veranstaltungen
- Vereinen und Verbänden
- Kirchliche Nachrichten

Telefonverzeichnis des Amtes Goldberg-Mildenitz

Lange Straße 67, 19399 Goldberg

www.amt-goldberg-mildenitz.de

Rathaus

Telefonnummer Zentrale:

038736 8200

Fax:

038736 82036

Herr Mittelstädt	Amtsvorsteher		
Herr Kinski	Leitender Verwaltungsbeamter	82026	E-Mail: m.kinski@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Cornehl	Heimatbote/Archiv/Sitzungsdienst	82012	E-Mail: k.cornehl@amt-goldberg-mildenitz.de

Amt für Finanzen

Frau Stein	Amtsleiterin	82022	E-Mail: h.stein@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Becker	Finanzbuchhaltung	82028	E-Mail: n.becker@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Will	Steuern	82032	E-Mail: m.will@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Radewald	Geschäftsbuchhaltung	82044	E-Mail: g.radewald@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Meyer	Kassenleiterin	82024	E-Mail: i.meyer@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau v. Pich Lipinski	Vollstreckung	82020	E-Mail: r.lipinski@amt-goldberg-mildenitz.de
Herr Nehrkorn	Vollstreckung	82020	E-Mail: r.nehrkorn@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau von Mandelsloh	SB Finanzen	82029	E-Mail: t.v.mandelsloh@amt-goldberg-mildenitz.de

Amt für Bürgerservice

Herr Kinski	Amtsleiter	82026	E-Mail: m.kinski@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Pfeiffer	stellv. Amtsleiterin, Gewerbe- und Friedhofsangelegenheiten	82014	E-Mail: m.pfeiffer@amt-goldberg-mildenitz.de
Herr Labahn	Ordnungsamt, Fundbüro, Fischereischeine	82025	E-Mail: v.labahn@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Jäger	Einwohnermeldeamt	82021	E-Mail: h.jaeger@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Beck	Standesamtswesen	82019	E-Mail: e.beck@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Rohdaß	Wohngeld, Kita	82017	E-Mail: h.rohdass@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Paarmann	Befreiung v. d. Rundfunkgebührenpflicht	82017	E-Mail: s.paarmann@amt-goldberg-mildenitz.de

Verwaltungsgebäude

Raiffeisenstraße 4, 19399 Goldberg

Telefonnummer Zentrale:

038736 8200

Fax:

038736 82043

Amt für Zentrale Dienste/Gemeindeentwicklung

Frau Marschall	Amtsleiterin	82040	E-Mail: a.marschall@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Appelt	Personal, Schulen	82042	E-Mail: l.appelt@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Radewald	Lohn und Gehalt	82044	E-Mail: g.radewald@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Bensler	SGL Bauamt	82053	E-Mail: b.bensler@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Voß	Bauverwaltung	82054	E-Mail: a.voss@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Gorny	Bauverwaltung, Gebühren, Beiträge	82051	E-Mail: b.gorny@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Schünemann	Liegenschaften/Gebäudemanagement	82055	E-Mail: j.schuenemann@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Kruse	Gebühren, Beiträge, Homepage	82046	E-Mail: m.kruse@amt-goldberg-mildenitz.de

Öffnungszeiten des Amtes Goldberg-Mildenitz:

Montag:	09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.30 Uhr
Dienstag:	07.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.30 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag:	geschlossen

Sprechzeiten des Amtsvorstehers - nach vorheriger Anmeldung

Öffnungszeiten im Rathaus am Samstag

September	Oktober	November
03.09.2016	08.10.2016	05.11.2016
9:00 - 11:00 Uhr	9:00 - 11:00 Uhr	9:00 - 11:00 Uhr

Polizei	110
Feuerwehr	112
Integrierte Leitstelle Westmecklenburg	0385/50000
Die Anmeldung von Krankentransporten erfolgt über die Leitstelle.	0385/5000217
Polizeiinspektion Parchim	03871/6000
Polizeistation Goldberg	038736/40797
Polizeirevier Plau a. See	038735/8370
Bereitschaftsdienst WAZV	0173/9645900
WEMAG	0385/755111
Wohnungsgesellschaft Goldberg GmbH	038736/41365
Wohnungsgesellschaft Mildenitz GmbH	038736/41853

**Der nächste Heimatbote erscheint
am 09. September 2016.**

Die Beiträge für die Informationstelle sind bis zum
30.08.2016 bei der Amtsverwaltung abzugeben.
Anzeigenschluss ist am 30.08.2016.

Amt Goldberg-Mildenitz

Stellenausschreibung

Das Amt Goldberg- Mildenitz stellt zum 01.09.2016

eine/n Sachbearbeiter/in für den Fachbereich Bauverwaltung

ein.

Aufgabengebiet:

- Erhebung von Gebühren und Beiträgen
- Zusammenarbeit und Abstimmung mit Behörden und Versorgungsträgern
- Bearbeiten von Statistiken
- Erstellen von Abrechnungen für Verwendungsnachweise
- Allgemeine Sachbearbeitung
- Sitzungsdienst

Voraussetzungen

- eine abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r bzw. eine vergleichbare berufliche Ausbildung
- Kenntnisse des Zuwendungs- und Vergaberechts
- fundierte Kenntnisse im Umgang mit der EDV (MS-Office), Administratorkenntnisse erwünscht
- hohes Maß an Gewissenhaftigkeit, Zuverlässigkeit und Eigenständigkeit
- Kommunikations- und Teamfähigkeit

Es handelt sich um eine bis zum 31.08.2017 befristete Stelle in Vollzeit mit der Option einer FestEinstellung. Die Vergütung erfolgt nach TVöD.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum
25.08.2016

an das Amt Goldberg-Mildenitz, Leitender Verwaltungsbeamter,
Lange Str. 67, 19399 Goldberg.

Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden durch das Amt Goldberg-Mildenitz nicht erstattet.

Mittelstätt

Amtsvorsteher

Wahlbekanntmachung

Wahl zum Landtag von Mecklenburg-Vorpommern Bürgermeisterwahlen in den Gemeinden Mestlin und Neu Poserin

am 04.09.2016 von 8:00 bis 18:00 Uhr

1. Die Gemeinden **Dobbartin, Mestlin, Neu Poserin und Te-
chentin** bilden je einen Wahlbezirk.

Die Wahlräume sind eingerichtet in:
(Bezeichnung und Anschrift)

Dobbartin

Feuerwehrgebäude, Schulstraße 7, 19399 Dobbartin
Dieser Wahlraum ist barrierefrei zugänglich.

Mestlin

Begegnungsstätte, Marx-Engels-Platz 4, 19374 Mestlin
Dieser Wahlraum ist nicht barrierefrei zugänglich.

Neu Poserin

Feuerwehrgebäude, Lindenstraße 17, 19399 Neu Poserin
Dieser Wahlraum ist barrierefrei zugänglich.

Te- chentin

Lange Straße 23 a, 19399 Augzin
Dieser Wahlraum ist barrierefrei zugänglich.

Die Stadt **Goldberg** ist in **vier** Wahlbezirke eingeteilt:

Wahl- bezirk Nr.	Bezeichnung des Wahlbezirkes	Bezeichnung des Wahlraumes
1	Stadtgebiet nördlich der Mildenitz, Lüschorf	Feuerwehrgebäude, John-Brinckman-Str. 4, 19399 Goldberg
2	Stadtgebiet südlich der Mildenitz, Medow, Steinbeck	Verwaltungsgebäude Raiffeisenstraße 4, 19399 Goldberg
3	Ortsteile Diestelow, Grambow, Sehlsdorf	Begegnungsstätte, Straße der Genossen- schaft, Diestelow
4	Ortsteile Wendisch Waren, Woosten	Versammlungsraum, Mildenitzweg 73, Wendisch Waren

Die Wahlräume der Wahlbezirke 1, 2 und 4 sind barrierefrei, der Wahlbezirk 3 nicht barrierefrei eingerichtet.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten spätestens am **13.08.2016** übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

2. Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um **15:00 Uhr** in
(Bezeichnung und Anschrift)

**Kleiner Versammlungsraum, Raiffeisenstraße 4, 19399
Goldberg**
zusammen.

3. Jede Wählerin und jeder Wähler hat zur Landtagswahl zwei Stimmen: eine Erststimme für die Wahl der oder des Wahlkreisabgeordneten und eine Zweitstimme für die Wahl einer Landesliste.

Der linke Teil des Stimmzettels enthält für die Wahl im Wahlkreis die Namen der Bewerberinnen und Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge und rechts davon einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der rechte Teil des Stimmzettels enthält für die Wahl nach Landeslisten die Bezeichnung der Parteien und ihre Kurzbezeichnungen sowie jeweils die Namen der ersten fünf Bewerberinnen oder Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links davon einen Kreis für die Kennzeichnung.

Die Wahlberechtigten geben ihre zwei Stimmen in der Weise ab, dass sie auf dem linken und auf dem rechten Teil des Stimmzettels jeweils durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich machen, welchem Wahlvorschlag die Stimme gelten soll.

- 3.1. Wahl des Bürgermeisters in den Gemeinden Mestlin und Neu Poserin

Gewählt wird mit amtlichen grauen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes den amtlichen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler hat eine Stimme.

Der Stimmzettel enthält unter fortlaufender Nummer die im Wahlgebiet zugelassenen Wahlvorschläge unter Angabe von Namen und Kurzbezeichnung der Parteien bzw. Wählergruppen oder die Bezeichnung „Einzelbewerber“ sowie den Namen jedes Bewerbers. Rechts neben dem Namen eines jeden Bewerbers befindet sich ein Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel mit mehreren Bewerbern durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise

2. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung über die Straßen- und Stadtreinigung der Stadt Goldberg (vom 18.12.2012)

Auf der Grundlage des § 5 der KV M-V vom 13.07.2011 (GVOBl. M-V 2011, S. 777) sowie der §§ 1, 2 und 6 des KAG M-V vom 12.04.2005 (GVOBl. M-V 2005 S. 146) zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 13.07.2011 (GVOBl. M-V 2011, S. 777, 833) sowie des § 50 Abs. 4 Nr. 3 des StrWG M-V vom 13.01.1993 (GVOBl. M-V 1993, S. 42) zuletzt mehrfach geändert durch das Gesetz vom 09.11.2015 (GVOBl. M-V S. 436) in Verbindung mit § 2 der Satzung über die Straßen- und Stadtreinigung der Stadt Goldberg vom 18.12.2012 wird nach Beschlussfassung durch die Stadtvertretung vom 07.07.2016 folgende Satzung erlassen.

Artikel 1

§ 4 Abs. (2) - Gebührensatz - der Gebührensatzung über die Straßen- und Stadtreinigung der Stadt Goldberg (vom 18.12.2012) wird wie folgt geändert:

Der jährliche Gebührensatz für den Winterdienst unter Berücksichtigung des Öffentlichkeitsanteils in Höhe von 25 % beträgt 0,70 Euro/FM.

Artikel 2 Inkrafttreten

Die Satzung tritt mit Wirkung vom 01.01.2016 in Kraft.

Goldberg, den 06. Juli 2016
P. Pützner
Peer Pützner
Bürgermeister der Stadt Goldberg



„Soweit beim Erlass dieser Satzung gegen Verfahrens- und Formfehler verstoßen wurde, können diese nach § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern vom 13.07.2011 (GVOBl. M-V 2011 S. 777) nur innerhalb eines Jahres geltend gemacht werden. Diese Einschränkung gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- und Bekanntmachungsvorschriften.“

Ortsumgehung Goldberg - Bürgerbefragung am 04.09.2016



Die Verwaltung des Amtes Goldberg-Mildenitz und die Stadt Goldberg führen im Zusammenhang mit der Landtagswahl am 04. September eine Bürgerbefragung zu obigen Thema durch. Die Bürgerbefragung findet nur für die Einwohner der Stadt Goldberg und ihrer Ortsteile statt. Wer am 04.09.2016 nicht anwesend ist, hat die Möglichkeit vom 05.09. bis 08.09.2016 sein Votum im Rathaus abzugeben.

Eine Ortsumgehung für die B192 in Goldberg ist im „Bundesverkehrswegeplan 2030“ für Mecklenburg-Vorpommern unter der Dringlichkeit „weiterer Bedarf“ aufgenommen worden. Hinzu kommt, dass eine Umwelt- und Naturschutzrechtliche Betrachtung als „hoch“ eingestuft wurde. Ortsumgehung ja oder nein? Und wenn ja, wo? Das ist es, was wir den Bürger fragen wollen. Der Durchgangsverkehr und der innerörtliche Verkehr von PKW und LKW sind seit der Wende kontinuierlich angestiegen. Der Verkehr auf Grund des Militärstandortes ist weggefallen. Der ÖPNV (Bus & Bahn) ist stark geschrumpft, dafür hat der private PKW eine größere Bedeutung.

Wir möchten mit der Befragung aber auch keine Hoffnungen wecken, die wir nicht erfüllen können. Die Zuständigkeit für das dafür notwendige förmliche Planungs- und Zulassungsverfahren liegt beim Bundesverkehrsministerium. Auch wann Finanzmittel für eine eventuelle Ortsumgehung zur Verfügung gestellt werden, entscheidet der Bund.

Ein Votum gegen eine Umgehungsstraße ist ein Auftrag an die Verwaltung und Stadtvertretung, sich stärker für eine Reduktion der Belastungen durch Lärm und Emissionen und mehr Sicherheit entlang der B 192 einzusetzen.

Wir haben einige Überlegungen angestellt, welche Fragen man sich stellen und beantworten sollte um eine Entscheidung zu treffen.

Aspekte zum Vergleich der Umgehungsstraßen

Lärm

- Wie und wo wird der Lärm im Fall einzelner Umgehungsvarianten zurückgehen oder auch zunehmen?

Luftschadstoffe

- Wie und wo wird die Belastung der Umgebungsluft mit Schadstoffen zurückgehen oder auch zunehmen?

Landschaft

- Wie sind die Eingriffe in die Landschaft zu bewerten?

Natur- und Artenschutz

- Welche Biotope und Arten werden bedroht? Welche Schutzgebiete liegen im Weg?

Kosten

- Wie ist das Kosten-/Nutzenverhältnis zu beurteilen bei einer geschätzten Bausumme von 15 Millionen Euro? Welche weiteren Kosten können der Stadt entstehen?

Tourismus

- Werden Touristen durch die Umgehung von der Stadt ferngehalten?
- Schneidet die Umgehungsstraße den Ort von Landschaften und touristisch interessanten Orten/Sehenswürdigkeiten oder Wegen ab?

Wirtschaft

- Profitieren Gewerbetreibende von einer Umgehung oder entstehen Kundenverluste für Handel, Dienstleistungen, Gewerbe und Produktion?

Infrastruktur

- Wie wirkt eine eventuelle Umgehung auf Straßen, Wege, Plätze und den Gebäudebestand aus? Oder sind Maßnahmen zur Minderung negativer Einflüsse ausreichend?

Gemeinde Neu Poserin

Gemeindevertretersitzung vom 13.07.2016

Die Gemeindevertreter haben sich in ihrer Sitzung nochmals mit der Baumaßnahme Straßenbau „Am Blanken Lande“ befasst. Nach namentlicher Abstimmung wurde der mit dem Haushaltsplan 2015/16 gefasste Beschluss zum Ausbau der Straße „Am Blanken Lande“ mehrheitlich beschlossen.

Informationen aus den Gemeinden

Gemeinde Mestlin

Aufruf zum Herbstputz am 03.09.2016

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Wie in jedem Jahr rufen wir Sie auf, sich am Herbstputz in der Dorfmitte Mestlins zu beteiligen.

Wir freuen uns, wenn Sie sich am 03.09.2016 um 14:00 Uhr auf dem Marx-Engels-Platz einfinden und Arbeitsgeräte wie Besen, Hacke, Harke oder Schaufel mitbringen.

Ihre Gemeindevertretung

Grundschule Mestlin

Ergebnisse der Schachmeisterschaft zur Ermittlung des Schulmeisters.

Schulmeister:	Justus Francke
2. Platz:	Lennox Menning
3. Platz:	Emma Mischker
4. Platz:	Ebbe Dummann
5. Platz:	Madlen König

Herzlichen Glückwunsch!

Aus den Kitas

Kindergarten „Koboldland“

Kindergarten Ade



Für 9 Kinder endet in wenigen Wochen die Zeit im Kindergarten „Koboldland“. Die meisten von ihnen haben seit dem ersten Geburtstag viel Zeit hier verbracht und dabei alltägliche Dinge wie alleine an- und ausziehen gelernt, sind trocken geworden, haben den Umgang mit der Schere, Pinsel und Tusche geübt. Aber auch erste Bande der Freundschaft wurden geknüpft. Bevor die große Sommerzeit der Urlaube beginnt war jetzt die Abschlussfeier für sie. Alle waren schon Tage vorher hippelig und hatten fleißig ein Programm eingeübt. Dann war der Tag da - Aufregung pur. Kurz nach dem Mittag ging es los. Und bevor es losging gab es schon die erste Überraschung - alle bekamen neue Mützen mit ihren eingestickten Namen drauf geschenkt. Nun aber Start. Alle hatten an Sitzkissen gedacht, kletterten in den kleinen Bus und ab ging es nach Parchim zu einem namhaften Ort mit goldenem „M“. Dort wurde nach einer Stärkung die Geschicklichkeit beim Fußball ge-

testet, eine Schatzsuche veranstaltet und gebastelt. Zurück wieder in Goldberg stand als nächster Punkt das Programm der Kids auf dem Programm. Die Eltern hatten sich inzwischen alle eingefunden und lauschten den vorgetragenen Liedern und Gedichten. Dann war die Übergabe der kleinen „Schultüten“ an der Reihe. Jeder erhielt seine eigene mit Blümchen dazu, guten Wünschen und seinen gesammelten Werken aus der Kindergartenzeit. Bei manchen Mappen überlegten Eltern, ob sie nicht lieber den Handkarren mitgebracht hätten. Kinder und Eltern mächtig stolz, aber auch etwas wehmütig, wie groß die Kinder nun doch geworden sind. War es nicht erst gestern mit der Eingewöhnung? Am Ende noch ein paar Dankesworte von Frau Hoier an Frau Egg-Fleischer zur Verabschiedung aus dem Elternrat und an die Kollegen, die die Kinder lange Jahre begleitet haben. Auch die Eltern und Kinder bedankten sich für viele bunte Jahre mit Worten, Bildern und etwas Nervennahrung. Anschließend wartete schon „Frau Hausmeisterin“ mit gegrillten Würstchen, Salaten, Brot und Getränken. Ein toller und aufregender Tag für die Kinder und auch ein bisschen für die Eltern. Nun kann die Schule kommen. Alles Gute dafür!!

Jana Egg-Fleischer



Kita „Storchennest“

Neuer Zaun für Kita „Storchennest“

Nachdem der alte Holzzaun der Mestliner Kindertagesstätte in den letzten Jahren bereits sehr unter Regen, Stürmen und zuletzt sogar unter Vandalisten gelitten hat, hat sich die Gemeinde Mestlin dazu entschlossen, einen neuen, stabileren Zaun zu spendieren. Das Kita-Team freut sich sehr: „Der alte Zaun war morsch und hatte bereits viele Löcher und konnte durch uns nur notdürftig repariert werden.“

Der neue Zaun aus Metall bietet nun bestmögliche Sicherheit für die Kinder und hat mit seiner grünen Farbe auch einen positiven ästhetischen Aspekt, was auch den Kindern sofort gefiel. „Oh, ein schöner neuer Zaun“, ruft die 4-jährige Rosa-Sophie beim Blick auf den Hof.

Das finden wir auch und bedanken uns herzlich bei der Gemeinde Mestlin und dem Montageservice von Herrn Günter Philipowitz.



Sommerspaß im „Storchennest“

Nach den vielen kalten, regnerischen Tagen der letzten Wochen hat die Sonne endlich zu uns gefunden.

Schon lange haben die Kinder aus dem „Storchennest“ darauf gewartet: Das richtige Wetter um unsere neuen Planschbecken einzuweihen! „Heute scheint die Sonne, gehen wir heute baden?“ fragt unsere Romy bereits vor dem Frühstück. „Natürlich!“ Schnell waren die Pools aufgebaut und so konnten wir den ganzen Vormittag bei bestem Wetter, guter Laune und ganz viel Spaß im Wasser spielen, planschen und entspannen.

Mit diesen Bildern und sonnigen Grüßen verabschiedet sich die Kita „Storchennest“ nun in den dreiwöchigen Sommerurlaub. Wir wünschen allen Kinder und ihren Familien eine erholsame Zeit und freuen uns darauf, uns gesund und munter am 15. August wieder zu sehen.



„Hurra, ich bin ein Schulkind...“



... heißt es bald für unsere beiden Vorschulkinder Leah und Leon. Am 13. Juli 2016 feierte die Kita „Storchennest“ in Mestlin ihr jährliches Sommer- und Abschlussfest.

Eltern, Großeltern und Geschwister erschienen zahlreich um mit den Kindern und den Erzieherinnen das vergangene Schuljahr zu verabschieden. Dabei blickt das Kita Team auf ein erfolgreiches Jahr zurück: Eine neue, große, kindgerechte Küche wurde eingerichtet und wir konnten viele neue Kinder und ihre Familien bei uns willkommen heißen.

Um dies gebührend zu feiern, haben die Kinder gemeinsam mit ihren Erzieherinnen und der „Stark im Storchennest“-Projektpatin Helga Schultz ein tolles Programm eingeübt und aufgeführt. Verabschiedet haben wir uns auch von unseren Vorschulkindern Leah und Leon, sowie unserem Hortkind Antje, die nach den Ferien die 5. Klasse besuchen wird.

Als Abschiedsgeschenk haben ihre Kindergartenfreunde Rosa und Emily Schultüten gebastelt und bemalt.

Wir wünschen den dreien auf diesem Weg noch einmal alles Gute und viel Erfolg in der (neuen) Schule.

Nach dem Programm wurde dann das Buffet eröffnet. Viele Eltern und Großeltern haben mit leckeren Salaten und Obstplatten dazu

beigetragen. Dafür möchten wir uns an dieser Stelle herzlich bedanken. Beim gemeinsamen Essen und geselligen Beisammensitzen konnten sich Eltern besser kennen lernen und sich untereinander und mit den Erzieherinnen austauschen.

Auch bedanken wir uns bei unserem Grillmeister und bei der Freiwilligen Feuerwehr Mestlin für das Bereitstellen des Grills, sowie der Tische und Bänke.

Allen Kindern, Eltern, Großeltern und Geschwistern wünschen wir schöne, erholsame und sonnige Sommerferien. Wir freuen uns euch und viele neue Familien im kommenden Schuljahr gesund und munter begrüßen und die noch wenigen freien Plätze vergeben zu können.

Kita Zwergenland

Hurra, wir sind bald Schulkinder !



Aufgeregt und voller Spannung fieberten die „Zwergenland“-Kinder Pascal, Emmi, Collin und Max ihrer Kindergartenabschlussfeier entgegen. Nach Kindergartenfeierabend erwartete uns die Pferdekutsche mit dem Kutscher Herr Erdmann aus Vimfow. In Richtung Augzin ging es weiter nach Mühlenhof und zurück. Pascal zeigte uns sein Zuhause und winkte fröhlich seiner Mutti und Schwester zu. In der Kita angekommen, wartete Gabi, unsere Putzfee, schon mit dem heißen Grill auf uns. Wir verzehrten unsere Speisen, die die Kinder selbst liebevoll während der Ruhezeit zubereitet hatten. „Und wann bekommen wir unsere Schultüten und Mappen?“ fragten die Kinder. Doch die konnten sie sich erst vom Weidentunnel abbinden, wenn sie mindestens drei Fragen aus der Themenvielfalt ihrer Kitazeit beantwortet hatten. Das konnten sie selbstverständlich alle. Zu ihrer Mappe und der Schultüte gesellte sich noch ein Geschenk dazu. Es war ein Buchband, in dem sie später, wenn sie alle Buchstaben kennen, lesen können. Darüber freuten sie sich besonders. Nach diesem aufregenden Tag ging es dann zu Bett, natürlich im Kindergarten, und mit einer Geschichte von Frieder, ihrer Lieblingsfigur. Nun, liebe Kinder, wir, Annegret, Anja, Nadine und Marita, wünschen euch einen guten Start in der Schule, viele echte und ehrliche Freunde und nette Lehrer/innen. Vielleicht besucht ihr uns ja mal, wir würden uns freuen.

Euer Kita-Team aus Techtintin



Aus den Schulen

Regionale Schule „Walter Husemann“

Bye, bye ...

und „Ein Hoch auf uns“ lauteten die zutreffenden Worte am Freitag, dem 15.07.2016, im Atrium der Regionalen Schule „Walter Husemann“. Insgesamt 21 Schüler und Schülerinnen erhielten an diesem Abend während einer Festveranstaltung ihre Abschlusszeugnisse der Mittleren Reife bzw. der Berufsreife. Geladen waren Eltern, Großeltern, Verwandte und Freunde sowie das Lehrerkollegium aus der Grundschulzeit und der Zeit an der Regionalen Schule.



Das Programm wurde von der „Singgruppe WHS“ unter der Leitung von Frau Wenzel und von der Keyboardgruppe unter der Leitung von Frau Kroll musikalisch begleitet. Unsere Schulleiterin Frau Hög hielt eine Rede mit zukunftsweisenden Worten an die Schüler und Eltern. Die Klasse 10 bedankte sich persönlich bei den einzelnen Lehrern mit netten Worten und einer Rose. Sie erinnerten dabei an gemeinsame, schöne und lustige Ereignisse während ihrer Schulzeit. Dabei blieb kaum ein Auge trocken.



Die Lehrer und Eltern können stolz auf ihre Schüler und Kinder sein. Viele von den jetzt „ehemaligen“ Schülern gehen direkt in die Berufsausbildung. Die anderen wechseln auf das Fachgymnasium, um später ein Studium aufzunehmen.



An diesem Abend ging es nicht nur um den Abschied der 9- und 10-Klässler. Frau Wolter, Lehrerin für Mathematik, Physik und Englisch, bekam anlässlich ihres 40-jährigen Dienstjubiläums eine Urkunde vom Land Mecklenburg-Vorpommern überreicht. Frau Wolter geht mit Ende des Schuljahres in den wohl verdienten Ruhestand.

Wir wünschen allen Absolventen und auch Frau Wolter alles Gute für die Zukunft. Und allen anderen Schülern und Lehrern schöne, erholsame, aber auch erlebnisreiche Ferien!

Die Husi-Press



Wir gratulieren

Zur Information:

Zukünftig dürfen auf Grund des Inkrafttretens des Bundesmeldegesetzes (§ 50 Abs. 2) nur folgende Jubiläen veröffentlicht werden:

70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag.

Geburtstagskinder Monat September 2016**Stadt Goldberg**

06.09.	Frau Irmgard Klaehn	zum 85. Geburtstag
08.09.	Herr Karl Paulick	zum 75. Geburtstag
12.09.	Herr Norbert Jasiak	zum 80. Geburtstag
15.09.	Frau Waltraud Ruckhöft	zum 80. Geburtstag
22.09.	Frau Marianne Burmeister	zum 80. Geburtstag
23.09.	Herr Gerhard Philipp	zum 75. Geburtstag
24.09.	Herr Peter Beduhn	zum 75. Geburtstag
28.09.	Herr Willi Kanzok	zum 85. Geburtstag
30.09.	Frau Ilse Hinrichs	zum 90. Geburtstag
	Herr Gerd Sommer	zum 75. Geburtstag

Stadt Goldberg, OT Diestelow

06.09.	Herr Theodor Harm	zum 85. Geburtstag
30.09.	Frau Liesbeth Gibala	zum 80. Geburtstag

Stadt Goldberg, OT Wendisch Waren

14.09.	Frau Heidrun Hecht	zum 70. Geburtstag
--------	--------------------	--------------------

Gemeinde Dobbertin

04.09.	Herr Hubert Titze	zum 80. Geburtstag
06.09.	Herr Martin Zuther	zum 75. Geburtstag
10.09.	Frau Brigitte Völz	zum 75. Geburtstag
22.09.	Herr Horst May	zum 80. Geburtstag
26.09.	Frau Edith Döhring	zum 75. Geburtstag

Gemeinde Techentlin

09.09.	Herr Kurt Ortmann	zum 80. Geburtstag
--------	-------------------	--------------------

Gemeinde Mestlin

02.09.	Herr Alois Blümke	zum 80. Geburtstag
03.09.	Frau Helga Leutloff	zum 80. Geburtstag
08.09.	Herr Horst Bäck	zum 85. Geburtstag
23.09.	Frau Maria Pischel	zum 90. Geburtstag
26.09.	Frau Waltraud Leu	zum 70. Geburtstag

Amtsvorsteher und Bürgermeister gratulieren zur Goldenen Hochzeit

Illa und Martin Stenzel aus der Gemeinde Neu Poserin.

Hinweis:

Gegen die Veröffentlichung kann nach § 36 Landesmeldegesetz Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist formlos an das Amt Goldberg-Mildenitz, Lange Str. 67, 19399 Goldberg, zu richten.

Herzlichen Glückwunsch

Veranstaltungen

Aus der Stadtbibliothek

Bücherfreunde Goldberg

Die Bücherfreunde Goldberg dachten sich, es ist mal wieder Zeit, etwas von sich lesen zu lassen.



Nachdem das Museum seine Türen wegen der Arbeiten im Haus schloss, blieben die, der Bibliothek offen.

Zwei Mal in der Woche kann man kostenlos Bücher, einige Kinderspiele oder DVD`s ausleihen.

Neben dem Dienst haben die Mitarbeiter auch ein kameradschaftliches bzw. freundschaftliches Miteinander.

Nach dem Motto: „Mitgehangen. Mitgefangen“ finden gemeinsame Aktivitäten statt.

So auch am 28.06.2016. Da trafen sich alle zum gemeinschaftlichen Grillen bei herrlichem Wetter und unter den Bäumen der Voranlage. Mit der Sonne hatten wir wohl eher „Glück“, denn zuvor waren ja die Regentage, die mit immensen Wassermassen einher gingen und auch die Räume der Bibliothek unter Wasser setzten. So mussten zuvor alle Räume trocken gelegt werden. Doch ein Anruf in die Runde genügt in der Regel und jeder, der es zeitlich einrichten kann, ist dann da.

Auch solche ungeplanten Aktionen schweißen zusammen. Geplant war dann wieder eine Bücherlesung. Am 18.07.2016 las Linde Salber aus ihrem Buch „Hermann Kant Nicht ohne Utopie“. Wer glaubt, es sei ein schweres trockenes Werk, welches da vorgestellt wurde, der irrt gewaltig. Die Psychologin aus Köln verstand es sehr, ein für manche vielleicht eher starres Thema locker und leicht erst zu Papier zu bringen und dann auch vorzutragen. Da passte nicht nur der gewählte Ort der Lesung. Die Walter Husemann Schule bot mit ihrer Atrium ein passendes Ambiente. Natürlich sind auch weiterhin Aktivitäten geplant, über die wir dann berichten werden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch zum Stöbern in den Regalen und Ausleihen von Büchern.

**Das Team der Bücherfreunde Goldberg
(Text und Bildmaterial: Katy Kunze)**

Gemeinde Dobbertin

26.08./27.08.2016
10.09.2016

Country-Weekend im Park am Gemeindezentrum
Pilzwanderung Revier Kleesten

Konzertantes in der Klosterkirche Dobbertin durch das Landespolizeiiorchester M-V



Eingeladen hatte der „Freundeskreis ORGEL - Klosterkirche Dobbertin i. Gr.“ zu einem Benefizkonzert der besonderen Art. Das Landespolizeiiorchester M-V unter der Leitung von Christof Koert reiht sich ein, dem Freundeskreis bei seinem Vorhaben - 2020 soll eine neue ORGEL erklingen - zu helfen.

Nach und nach füllte sich die Klosterkirche am Samstag, dem 02.07.2016, mit vielen musikinteressierten Gästen aus Dobbertin, der Umgebung und aus der Ferne. Begrüßen durften wir auch den SPD-Bundestagsabgeordneten, Frank Junge, der sich der Sache angenommen hat, den Freundeskreis in seiner Arbeit zu unterstützen.

Aufregung herrschte und buntes Treiben - Spannung, wie die dreißig Musiker ihr großes Repertoire in einer Klosterkirche umsetzen. Und ... plötzlich Stille unter den Gästen, als das Orchester mit dem „Hochzeitsmarsch“ von F. M. Bartholdy den Nachmittag eröffnete. Solch ein Klang, solch eine Wucht an Tönen, das ging unter die Haut. Die Akustik in der Kirche war eine besondere. Die Baumeister der damaligen Zeit wussten schon, wie man Musik in der Kirche zum Leben erweckt.

Mark Grabowski und Torsten Lempke, die beiden Moderatoren, begleiteten mit ganz viel Charme und Herzblut, mit Geschichten und Hinweisen zu den Musiktiteln das Publikum durch das wundervolle Konzert. Wie sagte der eine der beiden Moderatoren: "... man überlegt, was man den Leuten erzählt ein Zeitfenster geht auf. ", und so erfuhr man detailliert über den einen oder anderen Künstler etwas mehr. Es wurden sogar Literaten wie W. Busch oder H. Hesse zitiert und an junge Musiker wie R. Cicero gedacht. Selbst die Gruppe „Glasperlenspiel“ fand Erwähnung.

Die Musik reichte von der Klassik über Filmmusik „James Bond 007“, Musicalmusik wie aus dem „Phantom der Oper“, Big Band-Musik und sogar Titel von Hans Albers u.v.m. Der Querschnitt machte es und das Orchester zeigte seine Vielseitigkeit, die man so nicht erwartet hat. Mal sanft und verträumt, mal beschwingt und leicht, mal flott und rasant - einfach ein toller Sound und phantastische Klänge. Der Orchesterleiter, Christof Koert, war sichtlich bewegt, mit seinem Orchester vor einem Altar in so einer prächtigen Kirche zu spielen und wünschte sich für die Zukunft, erneut Konzerte in dieser einmaligen Klosterkirche geben zu dürfen. In der Pause konnten sich die Gäste stärken, es gab Schmalzschnitten, Wein und andere Getränke.

Der Vorsitzende des Freundeskreises Orgel, Dr. Claus Cartellieri, war genau wie alle - sehr angetan von diesem wundervollen Konzert. Er dankte dem Landespolizeiiorchester unter Leitung von

Christof Koert, Gisela Schmidt - der Organisatorin, den vielen fleißigen Helfern im Hintergrund, die ermöglichten, dass alles wie am Schnürchen lief, den Blumenspendern und den gekommenen Zuhörern, die mit ihren Eintrittsgeldern halfen, dass im Jahr 2020 ein Organist die ORGEL in „Besitz“ nehmen kann. Ein herzliches Dankeschön ebenfalls an das Gasthaus „Zwei Linden“, insbesondere an Heike Kessler, die für zusätzliche Bestuhlung für das Benefizkonzert sorgte. Ebenfalls Gast bei diesem Konzert war General a. D. Munzlinger und er freut sich bereits jetzt, gemeinsam mit dem Landespolizeiiorchester ein Konzert mit der dann **2020 neu errichteten Orgel** zu geben.

„...Funken der Musik sind übergeschlagen und werden weiter getragen, um etwas zu bewegen..., dem Ziel einem Orgelneubau 2020 näher zu kommen...“, so die Meinung des Vorsitzenden und ganz vieler Besucher des Konzertes.

Gitta Titze und Gunda Behrendt



Gemeinde Mestlin

August - Sommerausstellung im Kulturhaus - Aushänge beachten

14.08.	07:30 Uhr	Familienangeln des DAFV -Vereinsgewässer
16.08.		MKV besucht Schweriner Zoo
23.08.	19:00 Uhr	Begegnungsstätte AG Vimfow 250 Jahre Flohmarkt
27.08. + 28.08.		Tomatenfest der Gärtnerei Wonglorz
28.08.		Seniorenfahrt in den Harz
28.08. - 03.09.		Konzert im Rahmen der Mecklenburger Musikfestspiele im Kulturhaus
01.09.	19:30 Uhr	Herbstputz - Treff 9:00 Uhr Begegnungsstätte
03.09.		Wahlen zum Landtag und Wahl der neuen Bürgermeisterin
04.09.		Wahllokal ist wieder die Begegnungsstätte Mestlin
06.09.		Wandergruppe - Treff BGS 13:00 Uhr
10.09.		Erntefest der Gemeinde Mestlin
		Gottesdienst Kirche 11:00 Uhr, Umzug 13:00 Uhr, anschließend Musik und Tanz im Kulturhaus - bitte Aushänge beachten!
11.09.		Tag des offenen Denkmals im Kulturhaus

Gemeinde Neu Poserin

27.08./28.08.2016		Heideblütenfest in Sandhof Heimatverein „Wooster Heide“
03.09.2016	09:00 Uhr	Arbeitseinsatz Angelverein Neu Poserin
10.09.2016	09:00 Uhr	Abangeln Angelverein Neu Poserin

Gemeinde Techentin



8. KIRCHTURMFEST TECHENTIN

- 19. BIS 21. AUGUST 2016 -

FREITAG, 19. AUGUST 2016

- **19.30 Uhr**
Konzert in der Kirche mit der jungen Sternberger-Band „Als wir träumten“
Balladen zum Denken und Nachdenken
- **Geocache-Einweihung**
Findet den „kopflösen Nachbar“
- **21.00 Uhr**
KIK-Kino in der Kirche
„Grasgefäster“
Eintritt: 2,00€

SONNTAG, 21. AUGUST 2016

- **10.30 Uhr** plattdeutscher Festgottesdienst

KARTENVERKAUF

- Karten für das Abendprogramm erhalten Sie im Vorverkauf für 5,00€ an der Abendkasse für 7,00€
- Vorverkauf in der Autowerkstatt Paarmann Tel. 038736 / 42 50 4

***** FÖRDERVEREIN DORFKIRCHE TECHENTIN E.V. *****

SAMSTAG, 20. AUGUST 2016

- **14.00 Uhr** Eröffnung am Dorfteich

UNTERHALTUNG

- Bunter Kirchturm-Zirkus mit Hau den Lukas, Tonwandschießen, Dart, Dosenwerfen, Sackhüpfen und Leiterbingo
- Kleine Garde des GKC '94 aus Goldberg
- Melkwettbewerb an der Plastikkuh
- Rennen mit Juniorcars (kleine Elektrofahrzeuge)
- Große Tombola – jedes Los gewinnt!
- Jagdhornbläsergruppe Weidmannsheil e.V. Döhlenburg Lüta

KREATIVES

- Animationstüpfeln von und mit Iris Thees
- Basteln und Malen mit Ines
- Großes Kinderprogramm mit Schminken, Schatzsuche und mehr

ABENDPROGRAMM

- **20.00 Uhr** Tanz in der Scheune mit „Jump“ und der Band „TMT“ aus Techentin

decktes Kuchenbüffet, eine Tombola mit 100 Preisen, den Kinderflohmarkt, Sport und Spiel an den Ständen der Tagesmütter aus Wendisch Waren, des Heimatvereins, der Kirchgemeinde und der Jugendfeuerwehr. Besonderes Interesse fanden die Wettbewerbe Gummistiefelweitwurf und das Luftgewehrschießen. Auch das mit Getreidekörnern gefüllte Planschbecken angereichert mit kleinen Schätzen war stets besetzt. „Tante Elfriede“ tat ihr Bestes und brachte die Zuschauer mit Leibesübungen und einer Stripteaseparodie kräftig zum Lachen. Nach einer kurzen Pause ging es mit einem Tanzabend mit DJ Andre´ stimungsvoll weiter.



Ein gelungener Festtag, ein herzliches Dankeschön an alle Helfer, Mitwirkende und Sponsoren, die zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben, allen die bei der Vorbereitung und dem Aufbau geholfen, die Stände betreut, das Programm gestaltet, die Tombolapreise gespendet und den Kuchen gebacken haben. Besonderen Dank sagen wir der Familie Hartmut Recklies und der Elde Apotheke aus Lübz, für die Sachspenden. Der Feuerwehrlöschgruppe Wendisch Waren für die Sicherung der Bewirtung und Tobias Wulf für die Sicherung der Stromversorgung auf dem Festplatz.

TSV Goldberg 1902 e. V.



Junge Kegler wetteiferten bei den V. Kreis-Jugendsportspielen

Engagiert und mit jeder Menge Spaß gingen 20 junge Kegler bei den Kreis-Jugendsportspielen auf der Kegelsportanlage in Ludwigslust zu Werke. Unterschieden in Aktive und Nicht-Aktive wurden 100 Wurf je Starter/in gespielt. Zudem wurden die Sieger bei den Paaren ermittelt. Am stärksten waren die Klubs vom SV Rotation Neu Kaliß und vom KC Goldberg 1910 vertreten.

Ergebnisse:

Weibliche Jugend B

1. Alma Romanus	KCG	622	Holz
2. Romy Strauß	KCG	541	
3. Chiarra Klemke	Neu Kaliß	502	

Paare

1. A. Romanus/R. Strauß	KCG	1.163
-------------------------	-----	-------

Männliche Jugend B (nicht Aktive)

1. Valentin Müller	Neu Kaliß	600
2. Leon Freitag	Neu Kaliß	574
3. Finley Ehbrecht	Neu Kaliß	512
4. Paul Hählen	Ludwigslust	500
5. Tim Schwarzer	KCG	489
6. Nico Majchrzak	Neu Kaliß	455
7. Yannick Felske	Neu Kaliß	447
8. John Hubert	KCG	415
9. Paul Koopmann	Neu Kaliß	382

Paare

3. Tim Schwarzer/J. Hubert	KCG	904
----------------------------	-----	-----

Männliche Jugend B (Aktive)

1. Ludwig Müller	KCG	618
2. Jonas Hilper	Neu Kaliß	613
3. Alexander Brombach	Ludwigslust	509

Nachrichten aus Vereinen und Verbänden

Erstes Sommerfest in Woosten

An Stelle des sonst alljährlich am ersten Septemberwochenende in Woosten stattfindenden Dorrfestes wurde in diesem Jahr erstmals am 23. Juli ein „kleines“ Sommerfest auf der Wiese am ehem. Gutshaus in Woosten durchgeführt. Das Fest wurde in enger Zusammenarbeit von Kultur- und Heimatverein Wendisch Waren-Woosten e.V. mit dem Ortsbeirat Wendisch Waren, der Kirchgemeinde Woosten und der Freiwilligen Feuerwehr Goldberg mit der Löschgruppe Wendisch Waren und der Jugendgruppe vorbereitet.



Zur Eröffnung des Festes traten die „Supergirls“ Laura, Letizia, Antonia und Lilli aus Wendisch Waren mit einem gemischten Programm aus Tanz, Gesang und Zauberei auf und begeisterten die Gäste. Auf die Besucher wartete dann wie in der SVZ zu lesen war eine Patchwork-Veranstaltung. So gab es ein reichlich ge-

4. Roy Habrecht	Ludwigslust	473
5. Tobias Schwarzer	KCG	375

Paare

1. L. Müller/Tob. Schwarzer	KCG	993
-----------------------------	-----	-----

Weibliche Jugend A

1. Natalie Baahlke	Neu Kaliß	653
--------------------	-----------	-----

Männliche Jugend A

1. Marvin Müller	Neu Kaliß	632
2. Erik Hipler	Neu Kaliß	620

Rex Grützmaker



Ludwig Müller zeigte sich als Sieger der männlichen Jugend B, eine Klasseleistung



Voller Stolz präsentieren die Goldberger Starter ihre Medaillen (v. l.: Alma Romanus, John Hubert, Romy Strauß)

Bilder: A. Mielke

Unterstützung der Volleyball-Jugend durch Rainer Egg



Das Sportjahr 2016 findet mit seinen Höhepunkten Fußball-Europameisterschaft in Frankreich und Olympia in Brasilien nicht nur im Fernsehen statt, sondern erreichte auch Sportler der Region vor Ort. Die AachenMünchener Versicherung und die Allianz

Deutsche Vermögensberatung stellen in einer Trikotaktion neu entworfene Spielkleidung für Jugendliche und Erwachsene vor. Diese Gelegenheit nutzte Rainer Egg, seines Zeichens Regionaldirektion in Goldberg, um die Volleyball-Jugendmannschaft des TSV Goldberg und ihren Trainer Maik Tunat mit neuen Shirts, Hosen und Balltasche auszustatten. Selbst sportbegeistert seit der Jugend spielte er viele Jahre Volleyball, unter anderem in Goldberg, bevor er verletzungsbedingt mit diesem Sport aktiv aufhören musste. Dabei ist es wichtig, dass Kinder sich bewegen, Spaß dabei haben und gleichzeitig im Team spielen und Verantwortung übernehmen. Darum dachte er sofort an die jungen Volleyballer und wünschte, dass sie die Freude am Sport nicht verlieren mögen und sie ihnen Glück für künftige Spiele bringen soll. Anbei Fotos der neuen Kleidung (ein paar Kinder fehlen leider darauf).

Jana Egg-Fleischer



Kirchliche Nachrichten

Evang.-Luth. Kirchengemeinden Mestlin-Techentin-Kladrum

Pastor Kornelius Taetow
 Goldberger Straße 5
 19374 Mestlin
 Tel. 038727 81584;
 Fax: 038727 88876
www.mestlin.de/kirche.htm



Aus den Evangelischen Kirchengemeinden in und um Goldberg

Liebe Leser!

Wer vor allem im Sommer am Strand der Ostsee spazieren geht, kennt sie: die Spuren und Abdrücke im Sand. Große und kleine Füße von Menschen haben sie hinterlassen, Möwen oder Hundepfoten. Wie lange Nähte ziehen sich die Markierungen aus Spuren an der Wasserkante entlang oder verschwinden in den Dünen. Plötzlich sind da neue Spuren, die das Meer nach jedem Sturm zurücklässt. Menschliche Zeugnisse werden gelöscht von den Wellenfächern, die darüber hinweg wischen. Neue Zeichen liegen blank zutage: bunte Muscheln, Seetang, geleeartige Qualen - vielleicht sogar Bernstein.
 Spuren im Sommer und im Winter: wer sie lesen kann, weiß: was ich im Sand oder im Schnee wahrnehme, ist Eindruck und Abdruck von jemandem, der eben noch hier war, aber in diesem Moment schon woanders weilt. Niemand würde daran zweifeln, dass Menschen oder Lebewesen tatsächlich existieren, die ihre Abdrücke so einprägsam hinterlassen haben. Es sind die Spuren, die ihre Gegenwart bezeugen, auch wenn sie selbst schon weitergezogen sind.
 Mit Gott ist es ähnlich. Auch er hat seine Spuren in dieser Welt hinterlassen. Wir können lernen, sie zu lesen. Wir können unsere Aufmerksamkeit schulen für die Zeichen und Andeutungen seiner Gegenwart.

Auf einer Fahrt las ich in einem Gästebuch einer kleinen Kirche den Eintrag eines jungen Mädchens: „Gib mir, Gott, einen Grund, an dich zu glauben.“ Das ist mir nachgegangen. Ein junger Mensch, der spürt, es fehlt ihm etwas im Leben, wenn die nackten Tatsachen das Einzige sind, was gilt. Wenn es keinen Glauben gibt an etwas anderes als das, was wir vor Augen haben. Gib mir einen Grund, Gott, an dich zu glauben. Ich würde diesem Mädchen sagen, dass es vor allem diesen Grund gibt, an Gott zu glauben: weil die Welt voll ist von seinen Spuren. Unser ganzes Leben mit seinen kleinen und großen Wundern trägt die Spuren seines Schöpfers an sich. Ich wünsche Ihnen, dass Sie Gottes diese Spuren entdecken können: im Urlaub, zu Hause oder unterwegs.

Ihr Pastor Kornelius Taetow, Mestlin

Besondere Veranstaltungen in der kommenden Zeit:

Goldberg:

12.8.,

19:00 Uhr Konzert „Die Singende Orgel“ - Orgel und Bariton

26.8.,

19:00 Uhr Konzert Landesjugendmusikprojekt Rock, Pop, Jazz

Techentin:

8. Kirchturmfest vom 19. bis 21. August

(Programm s. gesonderte Anzeigen)

Kladrum, Kirche

Konzert mit der Gruppe Aurago aus Leipzig, Musik für Klavier, Gitarre, Akkordeon und Gesang, von Klassik bis Folk

weitere Info aus unseren Kirchengemeinden:

www.woosten.de

www.mestlin.de/kirche.htm

www.kr-parchim.de

Wissenswertes/
Verschiedenes

Goldberger Zelt-Tage 2016,

Mittwoch, den 17. August - Sonntag den 28. August,

Wir laden Sie herzlich ein

jeden Abend um 19:30

Generalthema:

Die Bibel,

das mächtigste Buch der Erde.

Seit Jahrzehnten die Nr.1 auf den Bestsellerlisten
Von 16:00 bis 18:00 Uhr Büchertisch mit Bibeln unterschiedlicher Übersetzungen,
diverse Christliche Literatur,

Diskussionen rund um die Bibel, persönliche Gespräche.

Standort: Garten der Bibel, neben Lübzer Str. 2a,

s. a. Schaukasten an der Draisinen-Strecke

Gerne können Sie auch Ihre Freunde und Bekannten, Ihre Kinder und Verwandten mitbringen.

Es grüßt Sie herzlich

Ihr „Haus der Bibel“, Werderstr. 9

Beim Ichthys e.V. die natürliche Umwelt begreifen

Wie leben Schweine wesensgerecht, welche Pflanzen aus dem Garten können wir essen, mit welchen heilen und wie kommt unser Käse auf den Tisch? Antworten hierzu und zu vielen weiteren Fragen, konnten im zurückliegenden Schuljahr viele Schüler der Region auf dem Bauernhof des Gemeinschaftszentrums *Aurea Arcadia* Augzin erhalten. Neben den Schulen und Kindergärten aus Schwerin hatten z.B. die 6. Klassen der Walter Husemann

Schule Goldberg oder die Schüler der Produktionsschule Greven Gelegenheit einen erlebnispädagogischen Hoftag zu erleben. So wurde das durch den Landkreis geförderte Projekt, mit Schülern einen Lehmbackofen zu bauen, mit viel Schaffenskraft und Begeisterung fertig gestellt, sodass folgende Besucher bereits Pizza und andere Köstlichkeiten backen konnten. Neben Gartenbau und Pflanzenkunde, konnten die Schüler die artgerechte Tierhaltung kennenlernen und Tierbegegnungen erleben. Frau Linke, Lehrerin des Sonderpädagogischen Förderzentrums Schule am Fernsehturm Schwerin sagte: „Besonders beeindruckend war zu beobachten, wie die Kinder mit den Tieren verantwortungsvoll umgehen und sich dies auf das soziale Miteinander in der Klasse auswirkte“. Auch die Schüler der Produktionsschule Greven packten tatkräftig beim Schweine füttern, Ziegen melken oder der Käseherstellung mit an. Alleine bei den Forsttagen konnten im vergangenen Schuljahr über 180 Schüler die Forstarbeit und Baumkunde kennenlernen; sägen, hacken, Bogen schießen und grillen standen hier auf dem Programm. Im nächsten Schuljahr haben wieder Kinder die Möglichkeit Aurea Arcadia zu besuchen, als Praktikanten oder mit der ganzen Klasse. Die Schüler der Walter Husemann Schule Goldberg freuen sich schon jetzt ihre gesetzten Kartoffeln im Herbst zu ernten. Weitere Informationen zu Hofbesuchen und dem Ichthys e.V. unter www.aurea-arcadia.de

Johannes Gössling

Mobil 0157 75730789



Fotos: J. Gössling

... das ist doch mal was

so ein Super - Service, Leni aus Dobbertin, 7 Jahre jung, wird von „Oma Lott“, sie ist Lenis Urgroßmutter, so toll vom Hort abgeholt. Oma Lott, wie sie liebevoll genannt wird, ist schon stolze 86 Jahre alt und immer noch sehr aktiv.

Sie ist gern in ihrem Garten, sehr gern mit der Familie und vielen Bekannten zusammen und „heizt“ liebend gern mit ihrem tollen Gefährt durch Dobbertin und den schönen Park.

Leni freut sich natürlich, so eine wunder-volle Urgroßmutter zu haben, juhuuuuu.



Foto: privat

Karin Mußfeldt

Es ist immer wieder Freude pur

in Stralendorf bei Parchim, bei Familie Fokuhl, im Sommer Himbeeren zu pflücken. Die roten, saftigen und wohlschmeckenden Früchte zu ernten, ist einfach Freude pur - das meint auch Michel Willi aus Woosten. In jedem Sommer wird hier ordentlich gepflückt und auch genascht

Und zu Hause wurde dann Marmelade gekocht, auch Gelee und einiges von der Ernte für den Winter eingefroren....

Karin Mußfeldt



Tour de france

Große Freude und auch große Aufregung herrschte in Saint Antonin Noble Val, einer kleinen mittelalterlichen Stadt im Süden Frankreichs. Warum? Die Tour de France sollte am 7. Juli genau durch diesen Ort gehen.

Obwohl er und auch die umliegenden Städtchen und Dörfer schon zauberhaft schön sind, wurde im Vorfeld der Tour noch um einiges zugelegt. Die Straßen wurden erneuert, Straßenränder noch sorgfältiger gemäht, Häuser, Läden und Gaststätten passend dekoriert.

Und dann kam er endlich, der ersehnte 7. Juli. Die 6. Etappe der Tour de France ging von Arpajon nach Montauban - 190,5 km. Und dazwischen natürlich Saint Antonin Noble Val.

Was für eine Freude.

Schon am Vorabend rückten Übertragungsfahrzeuge, riesig mächtig, an. Vorher mussten etliche Plätze geräumt werden, alles klappte wie am Schnürchen.

Am 7. Juli wurde es morgens schon wuselig im Ort. Von weit her aus der Umgebung kam man, um das Ereignis hier zu erleben. Auch ich habe mir schon lange vor dem Tag einen guten Fotostandort ausgesucht.

Morgens also los, alles ansehen ... erkunden.

Die Fahrer wurden gegen 16 Uhr erwartet. Ich bezog meinen Posten gegen 12 Uhr, man weiß ja nie, es zahlte sich aus

Ich war mit Fotoapparat, vollem Akku und einer großen Flasche Wasser ausgerüstet. Mein Standort prima, auch nahe eines Baumes, die Krone spendete Schatten. Ich muss dazu sagen, dass hier tropische Temperaturen gang und gebe sind.

Es dauerte auch nicht lange, so kamen nach und nach die Zuschauer an die Straßenränder - mit und ohne Klappstuhl.

Jetzt hieß es, aushalten, aber es wurde mir nicht langweilig. So konnte ich prima Leute beobachten, genau gegenüber ist eine tolle Gaststätte; hier war jeder Platz besetzt. Und man muss wissen, das lassen sich die Franzosen nicht nehmen, so 2 Stunden wird glatt gegessen, dazu schon mittags Rosewein, nicht nur ein Glas, man merkt es aber niemandem an ... Wir könnten das nicht!

Plötzlich hörte ich etwas von einer „Caravane“, die bald kommen sollte. Was das wohl sein wird, dachte ich so. Vielleicht Fahrzeuge mit Ersatzrädern oder wer weiß was.

Mein Fotoapparat war schon gut in Bewegung, es fuhren Auto um Auto an uns vorbei, etliche Kräder, Polizei, Rettungswagen und mehr. Dann kam ein Auto, dass auf die kommende „Caravane“ hinwies. Das Volk um mich hier war in voller Aufregung und Freude. Über meinem Kopf ein dickes Fragezeichen.

Aber dann sah ich in der nahen Ferne etwas Riesiges auf mich zukommen, du meine Güte, dachte ich, was ist das denn und so fuhren hier Werbefahrzeuge der Sponsoren an uns vorbei, gigantisch, die Besatzung warf Etliches in die Menge und alle jubelten und klatschten, fingen Bonbons, Kekse, Schirmchen, Zeitungen, Taschen auf, das war ein Jubel, den man nicht beschreiben kann. Ich hatte den Fotoapparat zum Glühen gebracht. Alles wollte ich festhalten. Abends sah ich, es sind 509 Fotos geworden.

Es glich irgendwie wohl dem Kölner Faschingsumzug.

Nach einer dreiviertel Stunde war das Ding gelaufen, es kamen wieder weitere Autos, Motorräder ... ohne Ende. Aber auf einmal waren so 50 Prozent der Zuschauer weg, man zeigte sich gegenseitig gesammelte und eingefangene Schätze, mir schenkte man eine Zeitung, passt ja genau.

Eine kurze Zeit war die Zuschauerreihe dünner, aber gegen 15:30 Uhr wurde es wieder voll. Nun stieg die Spannung, man sagte sich gegenseitig, wo die Fahrer sind. In der gegenüberliegende Gaststätte lief nämlich ein Riesen TV Gerät. Über uns zählte ich mindestens 6 Hubschrauber.

Jetzt wurde ich auch schon unruhig, was wird nun kommen, schaffst du ein Bild von den Fahrern, hoffentlich stellt sich keiner von den Zuschauern vor deine Nase ... so meine Gedanken.

Fahrzeug um Fahrzeug fuhr an uns vorbei ...

Fast alle habe ich erwischt.

Gegen 16 Uhr stieg die Spannung. Es wurde 16:30, nun sind sie in Caylus, hörte ich sagen, das ist nah, sie kommen gleich.

Dann wieder Autos, Ansagen, Kräder mit Begleitpolizei, dann ein Jubel, sie kommen, sie kommen....klick klick klick, ruck zuck waren sie vorbei, weg einfach weg.

Es war ein dichtes Feld, ich fragte mich nur, wie man so dicht nebeneinander fahren kann - und dann noch so schnell.

Klatschen, Freudenrufe Auflösung, überall strahlende Gesichter.

Ich war sehr neugierig, ob mir ein Foto, wenigstens ein Fahrerbild gelungen ist.

Hier und da noch die Aufbruchstimmung aufgenommen, dann Richtung nach Hause, Pause am Hallencafe, unter der alten Ulme, Glas kühlen guten Weißwein geschlabbert.

Tour de France in diesem schönen Ort, ein Erlebnis ohne Gleichen - und hier ein paar Aufnahmen.

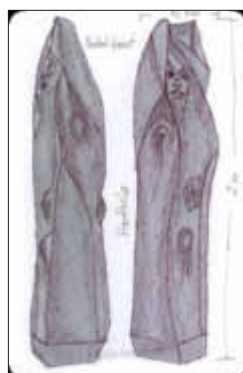
Ja, ich weiß nun, was in dem Zusammenhang „Caravane“ bedeutet, weiß, dass sie für die Zuschauer besonders wichtig ist, denke, der Gastwirt von der gegenüberliegenden Gaststätte kann sich 14 Tage mindestens ausruhen - so ein guter Umsatz ;)

Es war also insgesamt ein Supererlebnis und ich habe gar nicht bemerkt, dass ich 5 Stunden an Ort und Stelle war - ohne Klappstuhl.

Karin Mußfeldt



Einladung zur öffentlichen Auswahl der Projekte der Dobbertiner Kunstwoche 2016



Hiermit wird herzlich zu der öffentlichen Veranstaltung am Montag, den **22.08.2016 um 19:00 Uhr** in der Feuerwehr Dobbertin zur Auswahl der Projekte und Künstler der Dobbertiner Kunstwoche 2016 eingeladen. Die Teilnahme der Einwohner ist ausdrücklich erwünscht!



Eine Jury wird aus den eingereichten Vorschlägen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auswählen.



Dirk Mittelstädt
Bürgermeister der Gemeinde Dobbertin

Impressum

Mitteilungsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen des **Amtes Goldberg-Mildenitz**.

Der Heimatbot wird an alle Haushalte innerhalb des Amtes Goldberg-Mildenitz verteilt und kann über die Amtsverwaltung kostenlos bezogen werden.

Verlag + Satz:

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow
Druckhaus WITTICH
An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster
Tel. 03535/489-0

Druck:

Telefon und Fax:

Tel.: 039931/57 90, Fax: 039931/5 79-30

Anzeigenannahme:

Tel.: 039931/57 9-16, Fax: 039931/57 9-45

Redaktion:

www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de

Internet und E-Mail:

Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreislise. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit.

Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Verantwortlich:

Amtlicher Teil:

Der Amtsvorsteher

Außeramtlicher Teil:

Mike Groß (V. i. S. d. P.)

Anzeigenteil:

Jan Gohlke

Erscheinungsweise:

monatlich

Auflage:

3.850 Exemplare

VERLAG + DRUCK

LINUS WITTICH KG
Heimat- und Bürgerzeitungen



Wir der Fischer fische mit seiner starken Hand, in ist meine Heimat, Müchlingen Land.
Fischerei- und Verarbeitungsbetrieb Klaus-Dieter Dehmel

Unser Fischverkaufswagen steht ab sofort donnerstags am M&S Getränkehaus Meyer und Simon Langestraße 40 in 19399 Goldberg Tel.: 038485-20146

Gregor Meyle
„Sommerkonzert - Open Air 2016“
Sonntag, 21.08.2016, 19:00 Uhr,
Freilichtbühne Schwerin

Ticketverlosung 1 x 2 Tickets für Gregor Meyle:

Schreiben Sie eine E-Mail an: m.koepp@wittich-sietow.de, mit dem Namen der Zeitung und Stichwort: „Gregor Meyle“. Einsendeschluss ist der 10. August 2016. Bitte geben Sie Ihre E-Mailadresse und den Namen an. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen!

Foto: AESKIMO

FREIE WÄHLER

Einladung zum Stammtisch-Gespräch der FREIEN WÄHLER in lockerer Runde am 18.8. um 19:00 Uhr
Restaurant Larisch, Goldberg
V.i.S.d.P. Gustav Graf von Westarp, Amtsstr.16, 19399 Goldberg

Rechtsanwaltskanzlei

Goldberg · Schwerin · Krakow am See

Andy Wiechmann
Rechtsanwalt

Rechtsberatung

- Familien-/Erbrecht
- Verkehrsrecht
- Arbeitsrecht
- Wirtschaftsrecht

Steuerberatung

- Buchführung
- Jahresabschlüsse
- Einkommensteuererklärung
- Lohnsteuerjahresausgleich

Bürozeiten: Mo., Di., Do. 09.00 - 16.00 Uhr
Mi. 13.00 - 16.00 Uhr
Termine nach Vereinbarung

Schwerin

Wallstraße 41
19053 Schwerin
Tel.: 03 85/ 56 85 16
Fax: 03 85/ 5 57 47 84

Goldberg

Lange Straße 86
19399 Goldberg
Tel.: 03 87 36/ 80 99 33
Fax: 03 85/ 5 57 47 84

www.agroneum-altschwerin.de



AGRONEUM
Alt Schwerin

tgl. 10-18 Uhr geöffnet



Eingebettet in das Gebiet der Mecklenburgischen Seenplatte und dem Naturpark Nossentiner-Schwinzer Heide liegt das Dorf Alt Schwerin. Bereits 1963 entschloss man sich aus dem beschaulichen Örtchen ein Museum der besonderen Art zu machen. Die Struktur des Dorfes und der ehemaligen Gutsanlage bot das passende Umfeld für ein agrargeschichtliches Freilichtmuseum. Das Agroneum befasst sich mit der Guts- & Landwirtschaftsgeschichte und stellt das „Leben und Arbeiten auf dem Land“ dar.

22. Oldtimer- & Traktorentreffen
13./14. August 2016

Händler für Teilemarkt gesucht!



•Teilemarkt •Traktorenkorso
•Vorführungen historischer Traktoren, Oldtimer & Arbeitsmaschinen wie Steinbrecher, Dreschkasten u.v.m.
•buntes Kinderprogramm mit DJ Faló
•Sa 20 Uhr - Live Musik
•buntes Marktreiben

Kontakt : **AGRONEUM Alt Schwerin**
Achter de Isenbahn 1 • 17214 Alt Schwerin
Tel.: 039932 47450 • Fax: - 474520
Mail: agroneum@lk-seenplatte.de

Der perfekte Gruß
wittich.de/familienanzeigen




SL Phone Concept
Mobilfunk. Festnetz. Internet



Sandra und Sven Lakomy GbR
SL Phone Concept und Wohnmobile Seenplatte
Aus einer Hand!



Jetzt auch auf Facebook! „Gefällt mir“ klicken und keine Aktion verpassen!

Wir feiern Geburtstag!
9 Jahre Vodafone
in Goldberg



Wir möchten uns herzlich bei allen Kunden und Geschäftspartnern bedanken, die uns über die Jahre ihr Vertrauen entgegengebracht haben.

... auf weitere Jahre mit Ihrem exklusiven Fachhandel für Vodafone und Telekom in Goldberg, Lange Str. 110.






vodafone



Lange Str. 110
19399 Goldberg



Steinstr. 1
19395 Plau am See

FLYER GÜNSTIG

setzen, drucken und verteilen!

Alles
aus einer
Hand!



VERLAG + DRUCK



LINUS WITTICH KG

Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow
Tel. 03 99 31/5 79-31 · e-mail: ag@wittich-sietow.de



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Mit Ihrer Anzeige...

allen zeigen, dass Sie

sich jetzt trauen.

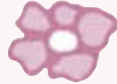
Hochzeitsanzeige online aufgeben unter

wittich.de/hochzeit



Garten im Sommer

Gärtnerei &
Blumenhaus



Moth

19399 Dobbertin

Tel. (038736) 4 23 70 · Fax 4 29 54

Kaufen wo es wächst!



- *Schnittblumen*
- *Topfblumen*
- *Stauden*
- *Floristik für besondere Anlässe*



- *Chrysanthemen im 5-Liter-Topf*
- *Stauden im 5-Liter-Topf*

Unsere Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 8.30 - 18.00 Uhr · Sa. 8.30 - 11.30 Uhr

Damit Ihr Fest ein Hit wird!

Wir drucken Ihre Fest-Werbung.

**250 Plakate
+ 5.000 Flyer**

**JETZT NUR
99,-
EUR**

Inklusive Versand & MwSt.

Jetzt nur EUR 99,- inkl. Versand und Mehrwertsteuer!

Wählen Sie aus vier verschiedenen Werbepaketen zu Tiefpreisen!

	Flyer	Plakate	Preis	
Paket S	1.000	50	79,- €	Individuelle Stückzahlen zu günstigen Preisen!
Paket M	2.500	100	89,- €	
Paket L	5.000	250	99,- €	
Paket XL	10.000	500	129,- €	

DIN A6 Flyer, 4/4-farbig, 135g/m² BD glänzend
DIN A2 Plakate, 4/0-farbig, 100g/m² BD glänzend

Jetzt bestellen: www.LW-flyerdruck.de



Verlag + Druck LINUS WITTICH KG | Peter-Henlein-Str. 1 | 91301 Forchheim

Traueranzeigen

Erinnerungen sind kleine Sterne,
die tröstend in das Dunkel
unserer Trauer leuchten.

Elisabeth Sontopski

* 29.04.1933
† 11.07.2016

Herzlichen Dank

allen Verwandten, Freunden, Nachbarn
und Bekannten, die sich in stille Trauer
mit uns verbunden fühlten und ihre
Anteilnahme auf liebevolle, vielfältige
Weise zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt Herrn Pastor
Taetow für die einfühlsamen, tröstenden
Worte in der schweren Abschiedsstunde,
dem Bestattungshaus Westphal, der
Gärtnerei Engel, der Sozialstation, dem
Stephanushaus und dem Restaurant
Larisch.

**Im Namen aller Angehörigen
die Kinder**

Goldberg, im Juli 2016



Bestattungen Westphal

*Ihr Bestatter des Vertrauens
für Goldberg und Umgebung*

Tag & Nacht
Goldberg · Lange Str. 16
Tel.: 03 87 36/7 76 76
Mobil: 0151/54 70 26 95

**Abschiednahme und
Trauerfeierlichkeiten
jederzeit (auch Sonntags)
in unserem Hause möglich**

**Beratung und Erledigung
der Formalitäten
auch gerne bei Ihnen
zu Hause.**

**Niemand ist fort,
den man liebt.
Liebe ist ewige
Gegenwart.**

Stefan Zweig

**Wenn die Trauer vergeht,
bleibt die Erinnerung an das Licht.
In den schweren Stunden des Abschieds
begleiten wir Sie würdevoll.**



Familienanzeigen - Statt Karten wittich.de/trauer



Bestattungsdienst

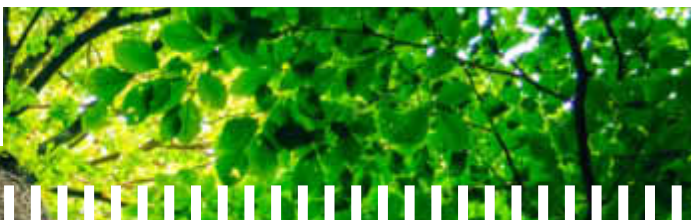
19399 Goldberg
Amtsstraße 4

www.bestattungsdienst-goldberg.de
www.bestattungshaus-rennee.de



Goldberg

K. Jahn
Tel. 038736/41172





**„Der güldene Becher“
27. + 28. August 2016**

**Gaukler und Spielleute Niederburg in Flammen
Ritterlager Kinderprogramm Handwerkermarkt
Tavernenspektakel Kostenloser Bustransfer**



www.burgenfest.info

Information & Programm: Tourist-Info Manderscheid
Tel. 06572-932665, Mail manderscheid@eifel.info

- Anzeige -

Sportsommer 2016: Gewinnen Sie eine Reise nach Rio de Janeiro mit der Aktion Mensch

Die ganze Welt feiert den Sportsommer 2016! Nach der Fußball-EM in Frankreich folgen die olympischen und paralympischen Spiele in Rio de Janeiro. Haben Sie auch schon gejubelt, Sportler angefeuert und zusammen mit anderen Fans die Daumen gedrückt?



Die Sportmetropole 2016: Rio de Janeiro. Foto: Istock.com/Brasil2

Mit der Aktion Mensch haben Sie jetzt die Chance, in die Sportmetropole Rio de Janeiro zu reisen – und das an Silvester! Kaufen Sie noch bis zum 18. September ein Glücks-Los der Aktion Mensch und nehmen Sie automatisch am Gewinnspiel teil. Gleichzeitig haben Sie jede Woche die Chance auf bis zu zwei Millionen Euro. Damit können Sie sich vielleicht bald Ihren langersehnten Traum erfüllen.

Übrigens: Mit einem Los engagieren Sie sich für bis zu 1.000 soziale Projekte im Monat. Darunter sind auch viele Projekte im Bereich Sport, wie zum Beispiel barrierefreie Sportplätze oder eine Fußballmannschaft für Kinder mit und ohne Behinderung.

**Machen Sie mit unter:
www.gluecks-los.de**

wetreu Steuerberatung



Steuerberatung für:

- Gewerbetreibende • Landwirte
- Freiberufler • Privatpersonen

Unsere Leistungen:

- Baulohn
- Finanz- und Lohnbuchhaltung
- Jahresabschlüsse und Steuererklärungen
- Steuerliche Gestaltung der Unternehmensnachfolge

wetreu Mecklenburg-Vorpommern KG | Steuerberatungsgesellschaft

Am Markt 6 - 19386 Lübz
StB Dr. Niklas Blanck
Hardy Meyer, kfm. Ltg.
Tel.: 038731 - 20756

Am Markt 10 - 18246 Bützow
StB'in Annette Kellner
StB'in Martina Bremer
Tel.: 038461 - 2631

www.wetreu.de

Bestens beraten.

- Anzeige -

Wer rastet, der rostet

Spazieren gehen durch Sommerwiesen, im Freibad schwimmen, Fahrradfahren durch grüne Wälder. Endlich ist er da – der Sommer! Und mit ihm die Zeit, in der Natur aktiv zu sein. Doch wer zu den fünf Millionen Deutschen* gehört, die unter Gelenkschmerzen leiden, weiß, wie sehr die Beschwerden die schönste Sommerlaune trüben können.

Eine natürliche Reaktion auf Gelenkschmerzen ist häufig die Schonung der Gelenke und Verzicht auf jegliche sportliche Aktivität. Aber: Wer rastet, der rostet. Denn um in Form zu bleiben, brauchen Gelenke vor allem eins:

Bewegung. Je seltener das Gelenk bewegt wird, desto schlechter ist es mit Nährstoffen versorgt. Regelmäßige Bewegung – am besten Schwimmen, Walken oder Radfahren – fördert den Aufbau von Muskulatur, die das Gelenk entlastet. Und ganz nebenbei stellt sich bei der Bewegung an der frischen Luft pure Sommer-Laune ein.



Um bei akuten Schmerzen nicht auf Bewegung verzichten zu müssen, kann die Einnahme eines Schmerzmittels, wie z. B. Dolormin® GS, helfen. Es eignet sich speziell zur Linderung von Gelenkschmerzen bei bekannter Arthrose und enthält den lang anhaltenden Wirkstoff Naproxen. Mit bis zu 12 Stunden Schmerzlinderung liefert es die längste Wirkungsdauer unter den rezeptfreien Schmerzmitteln. Jede weitere Einnahme kann dank eines flexiblen Dosierungsschemas individuell an den Schmerzverlauf angepasst werden. Naproxen eignet sich auch für Patienten mit bestimmten Vorbelastungen im Herz-Kreislauf-Bereich. So lässt sich der Sommer mit all seinen Aktivitäten wieder unbeschwert genießen.

Jetzt in Ihrer Apotheke informieren!

Dolormin® GS mit Naproxen. Wirkstoff: Naproxen. **Anwendungsgebiete:** Symptomatische Behandlung leichter bis mäßig starker Schmerzen bei bekannter Arthrose (Gelenkverschleiß). **Warnhinweis:** Enthält Lactose. **Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.** Johnson & Johnson GmbH, 41470 Neuss. Stand der Information: 09/2015. *Deutsche Rheuma-Liga, Fakten über Rheuma, 3. Aufl.

URLAUB AN DER MECKLENBURGISCHEN SEENPLATTE

„Ferien auf höchstem Niveau“
in den komfortabel
ingerichteten Ferienhäusern



Der FERIENPARK LENZ am Plauer See befindet sich im Herzen der Mecklenburger Seenplatte. Diese umfasst zusammen mit der Mecklenburgischen Schweiz - rund ein Drittel von Mecklenburg-Vorpommern und ist die am dünnsten besiedelte Region Deutschlands. Das Herz dieser Region bilden die so genannten Oberseen Müritz, Plauer See, Kölpinsee, Fleesensee und Drewitzer See, wobei diese Großseen ins-

gesamt eine Wasserfläche von etwas 250 Quadratkilometern haben. Unterschiedliche Naturlandschaften der mehreren kleinen Seenplatten prägen das Landschaftsbild. Von den nach Schätzungen 1.000 Seen ist die Müritz mit 110 Quadratkilometer Fläche das größte Gewässer. Das weitverzweigte Kanalsystem macht die Mecklenburger Seenplatte zum größten zusammenhängenden Binnen-Wassersportgebiet Europas.

Mobil.: 0178-5319513 • Tel.: 039931-543679

www.ferienkontor-mv.de

info@ferienkontor-mv.de

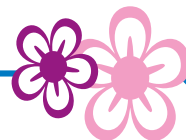
Urlaub an der Ostsee

Süße FeWo für 2 Personen in ruhiger Lage in Travemünde, 40 qm, mit kombiniertem Wohn- und Schlafzimmer, TV/DVD, Wohnküche, neu renoviertes Duschbad, Süd-Balkon, Lift, PKW-Stellplatz, wenige Gehminuten zum Strand
Infos unter www.travefewo.de
und Telefon 04502/8889288 oder 0176/55178668



Ein gedruckter Blumen Gruß!

wittich.de/familienanzeigen





daHeim ^{zuhause}

- Anzeige -

Bunter wird's nicht: 3 DIY-Tipps für fröhliche Farbakzente in der Küche

Alltagsgrau? Von wegen! TASSIMO macht dein Leben bunter – mit drei einfachen Do-it-yourself-Tipps für eine farbenfrohere Küchengestaltung. Und das Beste: In fröhlich-buntem Ambiente schmeckt dein Kaffee gleich noch viel besser.

Tipp 1:

Tassen mit individuellem Anstrich

Alles andere als eintönig: Buntes Geschirr sorgt für einen abwechslungsreichen Start in den Tag. Besonders viel Freude machen individuell bemalte Tassen. Wer sich auf seinem Porzellan verewigen möchte, greift zu Glasstiften oder Farben. Ob grafische Muster, Blumen oder das Lieblingsmotto – der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.

Tipp 2: Gute Laune-Magneten

Fotos von Freunden und der Familie verwandeln den Kühlschrank in ein echtes Unikat. Am besten halten die Motive mit selbstklebender Magnetafolie. Diese einfach auf Fotogröße zuschneiden, die Schutzfolie auf der selbstklebenden Seite abziehen,

das Bild darauflegen und festdrücken. Übrigens: Auch Erinnerungsstücke wie die Eintrittskarte vom letzten Konzertbesuch geben tolle Magneten ab.

Tipp 3: Am Haken

Etwa noch alle Tassen im Schrank? Mit bunten Haken lässt sich aus einem Holzbrett ein dekoratives Tassenboard zum Aufhängen des Lieblingsgeschirrs kreieren. Die Haken in ausreichendem Abstand mit Schrauben oder Nägeln am Brett befestigen. Wer mag, kann dem Board durch Bemalen oder Beschriften den letzten Schliff geben.

Noch mehr DIY-Tipps und leckere Rezepte findet ihr auf www.tassimo.de.



Buchenweg 20/22 • 18292 Krakow am See
Tel.: 03 84 57/50 97 20 • Funk 0160/5 22 81 74 • obryx@aol.com

sämtliche Dacharbeiten • eigener Gerüstbau • Zimmererarbeiten
ab sofort neu: **Reetdachdeckung, professionelle Dachreinigung von Moos, Flechten und Algen**

Wir machen Ideen sichtbar!

Olaf Bryx Dachdeckermeister
Denny Bryx Dachdeckermeister, Bausachverständiger für das Dachdeckerhandwerk

Wohn- und Pflegezentrum „Am Walde“

Molkerieberg 1, 18276 Lohmen
Telefon: 038458/300-0



ALTEN- und PFLEGEHEIM



Bewohner so betreuen, wie man es selbst gern hätte

HÄUSLICHER KRANKEN- und PFLEGEDIENST



In guten Händen

BETREUTE WOHN- GEMEINSCHAFT im SENIORENLANDSITZ



Rundum gut versorgt

Wenn Sie Gefallen gefunden haben und mehr Informationen wünschen, stehen wir Ihnen gern in einem persönlichen Gespräch zur Verfügung.

DIE ENERGIE DES NORDENS

www.wemag.com

Wir sind vor Ort und für Sie da!



In Flächenregionen wie Mecklenburg und der Prignitz ist es gar nicht immer so einfach, überall hinzukommen. Aus diesem Grund kommen wir mit unserem Infomobil einfach zu Ihnen.

Gleich Termine für Goldberg merken:
✓ 12.09.16 ✓ 10.10.16
✓ 14.11.16 ✓ 12.12.16
immer 14:00 - 16:00 Uhr
John-Brinckman-Straße

Ein anderer Ort würde Ihnen besser passen? Unseren gesamten Tourenplan finden Sie unter www.wemag.com/infomobil

Gern können Sie diesen auch unter der Telefonnummer 0385 . 755-2755 bei uns anfordern.

25 Jahre WEMAG



bundesligabarometer.de
 bundesligabarometer.de ist Deutschlands größtes repräsentatives Sport-Umfrageportal. Fußball-Fans bewerten den aktuellen Spieltag.
Machen auch Sie mit!

Bundesliga-Fanbox

wird Ihnen präsentiert von



Das Meinungsbarometer und weitere Ergebnisse zu aktuellen Themen rund um Fußball und der Bundesliga.

Allgemeine Fragen

Wie zufrieden bist du mit der bisherigen Saisonvorbereitung und den Testspielen deines Vereins?

Zufriedenheit Saisonvorbereitung	
	Note
Allgemein	2,10
Auftreten der Mannschaft auf dem Platz	2,06
Auftreten der Mannschaft neben dem Platz	1,88
Ergebnisse der Testspiele	2,21

Wie es funktioniert:

Diese Seite wird wöchentlich von unserer Redaktion in Zusammenarbeit mit der SLC Management GmbH Nürnberg und www.bundesligabarometer.de mit aktuellen Ergebnissen und Meinungen erstellt.

Alle machen mit und geben ihre Meinung zur Fußball Bundesliga und zum aktuellen Sportgeschehen ab, seien es Beamte, Angestellte, Arbeiter, Selbständige Unternehmer, Rentner, Schüler und Studenten, egal ob Mann oder Frau und durch alle Altersschichten.

Einfach registrieren, mitmachen, dabei sein!

Wie zufrieden bist du mit der aktuellen Öffentlichkeitsarbeit deines Vereins?

Zufriedenheit Öffentlichkeitsarbeit	
	Note
Öffentlichkeitsarbeit	2,09



Bis zum 05.08.16 findet die Vorauswahl für die 3 Finalisten der am 25.08.16 stattfindenden Wahl zu Europas "Fußballer des Jahres 2016" statt.

Welcher der folgenden Spieler ist für dich persönlich "Europas Fußballer des Jahres"?

Fußballer des Jahres 2016	
	Werte in %
Cristiano Ronaldo (Real Madrid/Portugal)	22,6 %
Antoine Griezmann (Atlético Madrid/Frankreich)	20,6 %
Manuel Neuer (FC Bayern München/Deutschland)	20,1 %
Gareth Bale (Real Madrid/Wales)	12,8 %
Toni Kroos (Real Madrid/Deutschland)	8,2 %
Gianluigi Buffon (Juventus Turin/Italien)	7,5 %
Thomas Müller (FC Bayern München/Deutschland)	3,7 %
Lionel Messi (FC Barcelona/Argentinien)	3,0 %
Luis Suárez (FC Barcelona/Uruguay)	1,1 %
Pepe (Real Madrid/Portugal)	0,4 %

Welche Vereine der 2. Liga werden deiner Meinung nach diese Saison für positive Überraschungen sorgen? (Mehrfachnennungen möglich)

Positive Überraschungen 2. Liga	
Top 3	Werte in %
Dynamo Dresden	71,6 %
Würzburger Kickers	35,8 %
1. FC Union Berlin	25,1 %

Welche Vereine der 2. Liga werden diese Saison deiner Meinung nach enttäuschen? (Mehrfachantworten möglich)

Enttäuschungen 2. Liga	
Top 3	Werte in %
Hannover 96	34,0 %
VfB Stuttgart	30,9 %
1860 München	29,6 %

Diese Seite ist ein Service von **LINUS WITTICH**



vereinscheck.de

Dein Vereinsportal

Für Sportvereine

- Lege ein kostenloses Vereinsprofil an
- Werde gefunden & verbessere deine Reichweite
- Gewinne neue Mitglieder & Sponsoren
- Hebe dich durch hilfreiche Vereinsbewertungen ab



THOMAS SCHWARZ

BODENSTÄNDIG UND ZUVERLÄSSIG

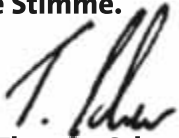
UNSERE STARKE STIMME FÜR DAS
AMT
GOLDBERG-MILDENITZ

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
als Ihr Landtagsabgeordneter kandidiere ich erneut
für den Schweriner Landtag. Ich möchte mich
weiterhin dafür einsetzen, dass unsere Region sowie
das Land wirtschaftlich vorankommen und es dabei
sozial und gerecht zugeht.

Mir ist wichtig, dass

- der gesellschaftliche Zusammenhalt gestärkt wird
- Arbeitsplätze mit fairen Löhnen erhalten und geschaffen werden
- junge Familien bei der Kinderbetreuung entlastet werden
- das Ehrenamt stärker unterstützt wird

Am 04. September bitte ich um Ihr Vertrauen und
Ihre Stimme.



Ihr Thomas Schwarz



AKTIV VOR ORT

WEITERE AKTIVITÄTEN AUF:
SPD-THOMAS-SCHWARZ.DE
UND AUF FACEBOOK



AM 04.09. - ERSTSTIMME: THOMAS SCHWARZ
ZWEITSTIMME: SPD

